

Ausschreibung Senioren-Bezirksmannschaftsmeisterschaften 2023/2024 Schachbezirk Magdeburg

1 Ausrichter

Landesschachverband Sachsen-Anhalt, Schachbezirk Magdeburg

2 Spielleiter

Sascha Schillig, e-Mail: sascha-schillig@web.de , Telefon: 0172 5268398

3 Regelungen und Ablauf

- 3.1 Es gelten die Bezirksturnierordnung des Schachbezirkes Magdeburg sowie die Turnierordnung des Landesschachverbandes Sachsen-Anhalt in der jeweils gültigen Fassung, die FIDE-Regeln und die nachstehend genannten Festlegungen dieser Ausschreibung.
- 3.2 Es wird in zwei getrennten Altersklassen (AK) gespielt:
 - a) 50+ (spielberechtigt sind alle Spieler des Jahrgangs 1973 und niedriger)
 - b) 65+ (spielberechtigt sind alle Spieler des Jahrgangs 1958 und niedriger)
- 3.3 Gespielt wird an vier Brettern mit Farbwechsel, der Gast hat an Brett 1 Weiß.
- 3.4 Die Vereine melden dem Spielleiter bis zum **19.11.2023** wie viele Mannschaften sie je Altersklasse aufstellen möchten. Nach erfolgter Auslosung muss die Mannschaftsmeldung auf der Ergebnisseite des Schachbezirkes (<https://ergebnisse.schach-sachsen-anhalt.de/>) im Chess League Manager (CLM) bis zum **03.12.2023** eingetragen werden. Hierbei gibt es keine Beschränkungen der Aufstellungsreihenfolge bezüglich der DWZ.
- 3.5 Jede Mannschaft muss einschließlich Gastspielern und Nachmeldungen aus mindestens vier und maximal 12 Spieler bestehen. Anträge auf eine Gastspielgenehmigung sind dem Spielleiter rechtzeitig vor Abgabe der Mannschaftsmeldungen zu stellen.
- 3.6 Spieler der AK 65+ können sowohl in der eigenen als auch in der AK 50+ als Stamm- oder Ersatzspieler gemeldet werden, jedoch ist der Einsatz nur in einer AK zulässig. Je Spieltag darf nur ein Gastspieler je Mannschaft eingesetzt werden.
- 3.7 Nachgemeldete Spieler sind auf dem Spielberichtsbogen bzw. in der Ergebnismeldung an den Spielleiter mit Name, Vorname, Geburtsdatum und Spielernummer zu vermerken. Nachgemeldete Spieler sind nach dem in der Mannschaftsmeldung zuletzt aufgeführten Spieler einzusetzen. Sie sind nur dann spielberechtigt, wenn sie in der Datenbank des DSB erfasst sind.
- 3.8 Eine Mannschaft ist mit mindestens zwei besetzten Brettern spielberechtigt, das Freilassen von Brettern wird nicht bestraft.
- 3.9 Voraussichtliche Spieltermine sind:
- 3.10 10.12.2023, 04.02.2024, 24.03.2024, 21.04.2024, 28.04.2023 oder 26.05.2023

4 Wertungssystem und Qualifikation

- 4.1 Über die Platzierung entscheiden die erreichten Mannschaftspunkte, danach die Brettunkte und anschließend das Spiel gegeneinander. Sollte auch hier noch keine Entscheidung um den ersten Platz gefallen sein, ist ein Stichkampf durchzuführen.
- 4.2 Die jeweils erstplatzierte Mannschaft je Altersklasse erhält den Titel „Senioren-Bezirksmannschaftsmeister 2023/2024“
- 4.3 Die Sieger der Vorrunden nehmen an der Endrunde der Senioren-Landesmannschaftsmeisterschaften in der jeweiligen AK teil.

5 Spielbeginn, Bedenkzeit

Die jeweilige Runde beginnt am Sonntag um 9:00 Uhr. Gespielt wird mit Fischer-Bedenkzeit, 90 Minuten für 40 Züge, anschließend 15 Minuten für den Rest der Partie. Ab dem Beginn der Partie, werden je Zug 30 Sekunden hinzugefügt, sodass auch eine Schreibpflicht für die gesamte Partie besteht.

6 Spielbericht

Auf dem Spielberichtsbogen steht der Gastgeber links. Die Meldenummer (Rangfolgenummer) ist zu notieren. Bei Namensgleichheit ist der Vorname anzugeben. Der Spielberichtsbogen ist von den Mannschaftsleitern zu unterschreiben. Der Mannschaftsleiter des Gastgebers oder sein Stellvertreter gibt die Ergebnisse des Wettkampfes noch am Spieltag im Chess League Manager (CLM) ein. Der Spielberichtsbogen ist zu Beweiszwecken bis zum Abschluss der Spielserie aufzubewahren. Nichtbesetzte Bretter sind als solche namentlich zu benennen (Ausnahme: nach dem letzten gemeldeten Spieler) und mit „+/-“ bzw. „-/+“ einzutragen.

7 Proteste

Proteste sind auf dem Spielberichtsbogen zu vermerken und binnen 8 Tagen gegenüber dem Spielleiter schriftlich zu begründen. Der Spielleiter trifft eine schriftlich zu begründende Entscheidung innerhalb einer Frist von 8 Tagen.

8 Schiedsrichter

Der Schiedsrichter wird vom Gastgeber gestellt. Der Schiedsrichter hat insbesondere die Aufstellungsreihenfolge sowie die Spielberechtigung zu prüfen und für einen ordnungsgemäßen Ablauf des Wettkampfes zu sorgen. Wird vom Gastgeber kein Schiedsrichter gestellt, übernehmen beide Mannschaftsleiter diese Funktion.

9 Spielverlegungen

Beteiligte Mannschaften eines Wettkampfes können sich im beiderseitigem Einvernehmen auf einen anderen Spieltermin als den offiziellen verständigen. Der Ersatztermin ist so zu wählen, dass dieser nach der vorherigen und vor Beginn der nächsten Runde liegt. Der Spielleiter ist darüber mindestens zwei Tage vorher von beiden Mannschaftsleitern in Kenntnis zu setzen.

10 Sonstige Bestimmungen

Mannschaftsmeldung und Nachmeldungen gelten nur für die Senioren-Bezirksmannschaftsmeisterschaften. Bei Erreichen der Endrunde der Senioren-Landesmannschaftsmeisterschaften, welche voraussichtlich nach Ende des Ligabetriebs im LSV stattfindet, kann die Mannschaft neu formiert werden.

11 Geschlechter-Hinweis

In dieser Ausschreibung wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das generische Maskulinum verwendet. Weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

Sascha Schillig (Spielleiter Senioren-Bezirksmannschaftsmeisterschaften)